

NEU: Workshops / Seminare für Betriebs- und Personalräte

Warum sollten sich Betriebs- und Personalräte Gedanken über Zeitwertkonten machen?

Die Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit für Altersteilzeitmodelle läuft am 31.12.2009 aus. In den aktuellen Koalitionsverhandlungen wird die weitere Förderung nicht behandelt. Einige Tarifpartner, z.B. Metall, haben den Handlungsbedarf bereits erkannt und in den Tarifverträgen darauf reagiert. Die neuen Tarifverträge sehen auch eine Beteiligung der Mitarbeiter an der Finanzierung vor - **aber nicht jeder Mitarbeiter kann später auch von den neuen Altersteilzeitmodellen profitieren.**

Fazit: die neuen Altersteilzeitlösungen werden zwar im Vorfeld von allen Mitarbeitern finanziert, können aber ggf. nicht von allen in Anspruch genommen werden.

Zeitwertkonten als Alternative

Die derzeit einzige sinnvolle und langfristig erfolgreiche Alternative ist der Einsatz von Zeitwertkonten. Dieses Modell bietet den Arbeitnehmern ein bedarfsgerechtes, attraktives und individuelles Vorruhestands- oder Altersteilzeitmodell ohne Gehaltseinbußen und Nachteile bei der gesetzlichen Rente.

Wieso sollten Sie an diesem Workshop teilnehmen?

In vielen Unternehmen herrscht seitens der Arbeitnehmer immer noch ein großes Informationsdefizit. Die meisten Mitarbeiter wissen gar nicht, welche Vorteile und Einsatzmöglichkeiten eine Zeitwertkontenlösung für sie bietet. Sie haben die Möglichkeit dies zu ändern!

Unsere Veranstaltung ist ganz bewusst an der Praxis orientiert und auf die Fragestellungen von Betriebs- und Personalräten zugeschnitten:

- **Wir stellen Ihnen komprimierte und übersichtlich aufbereitete Informationen zu den Einsatzmöglichkeiten und Vorteilen von Zeitwertkonten für Arbeitnehmer zur Verfügung.**
- **Bei uns erfahren Sie welche konkreten Gestaltungsmöglichkeiten es gibt und was es mit den rechtlichen Rahmenbedingungen auf sich hat.**
- **Wir bereiten Sie auf Gespräche und Verhandlungen mit den Arbeitgebervertretern vor.**
- **Gerne gehen wir auch auf Ihre individuellen Fragestellungen ein.**

